

Bild 5: Wenn keine gerade Front möglich (im Altholz oder wegen schwierigen Geländes) wird die Spannung des Zaunes durch Herausdrücken der Zwischenpfosten aus der Front erzielt.

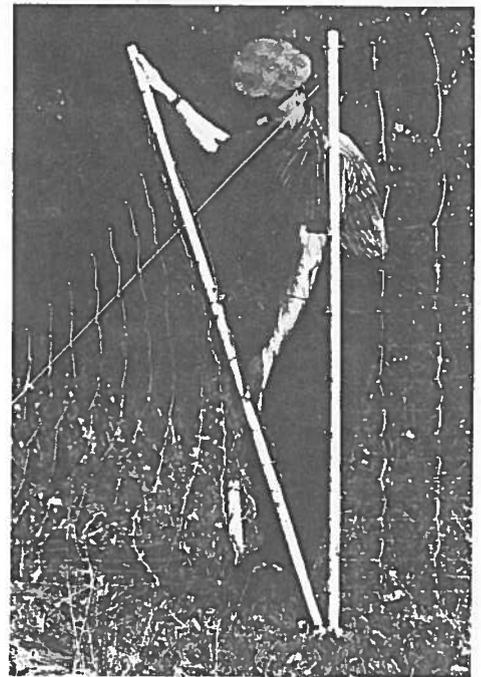


Bild 6: Anfangspfosten der 2. Rolle in untere Verbindungsplatte zum Endpfosten über 1. Rolle stecken, obere Verbindungsplatte über beide Pfosten stülpen. Beide Pfosten in der Mitte durch schon befestigten Draht verbinden.

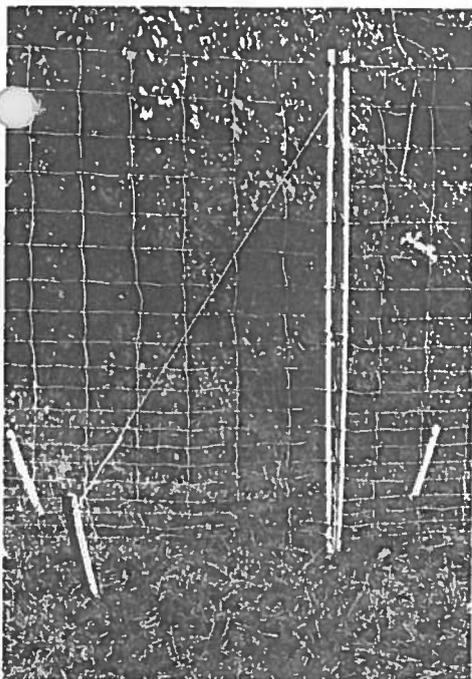


Bild 7: Anfangspfosten der 2. Rolle wieder mit 45°-Winkel verankern. Durch diese vierfache Verankerung zusätzliche Standfestigkeit. Zugleich steht jede Rolle für sich und kann beliebig umgebaut oder ausgewechselt werden.

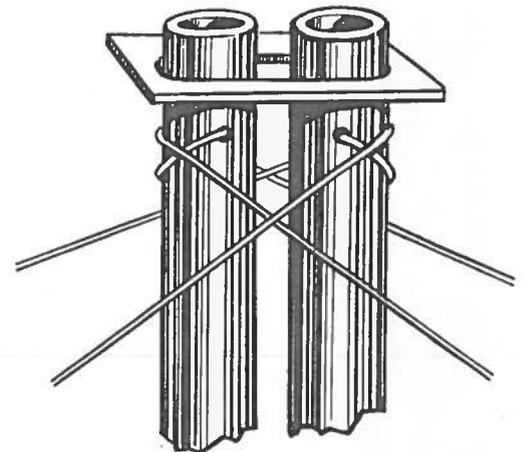


Bild 8: Pfosten-Verbindungsplatten stets unten und oben einlegen.

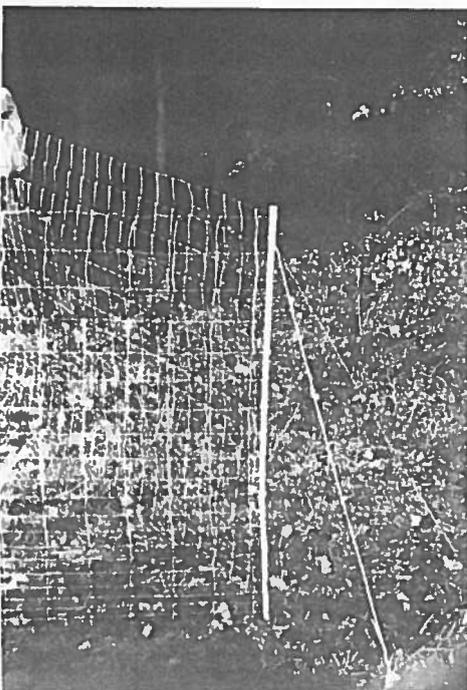


Bild 9: Eckpfosten: Eine Ecke stimmt fast nie mit dem Rollen-Ende überein.

Also Zaun um die Ecke ausrollen, Anfangs- und Endpfosten fest verankern. Dann Eckpfosten von innen in das Geflecht einhängen.



Nun am besten mit dem Rücken den Eckpfosten herausdrücken bis der Zaun gespannt ist.

Eckpfosten nur nach außen verankern, da ja Zug nach innen.

Schema der Verankerungen:

Aus nebenstehender Abbildung ist deutlich ersichtlich, in welchen Fluchten der Wanderzaun aufstellbar ist, bzw. wie Anfangs-, End- u. Mittelpfosten sowie Eckpfosten verankert werden.

WANDERZAUN „SCHNELL“ mit Knotengeflechten

aus spezial-dickverzinkten Stahl-Drähten nach DIN 1548

Alle Längsdrähte aus hochwertigem Stahldraht. Die Spezial-Dickverzinkung nach DIN 1548 gewährleistet eine mehrfache Lebensdauer gegenüber handelsüblicher Verzinkung und erfüllt somit eine zum "Wandern" unerlässliche Voraussetzung.

Anfangs- und Endpfosten sowie Zwischenpfosten aus stabilem verzinktem Stahlrohr

Pfosten bis 1,60 m Zaunhöhe = 1/2 Zoll = 22 mm Ø
Pfosten bis 2,00 m Zaunhöhe = 3/4 Zoll = 27 mm Ø

(Zwischenpfosten je 50 m-Rolle extra gebündelt)

Hierzu Ankerdrähte 2,2 mm Ø je 100 lfdm. Zaun
1 Ring á 1,5 kg extra.

auf 50-m-Bahnen. — Sofort fix und fertig aufstellbar.

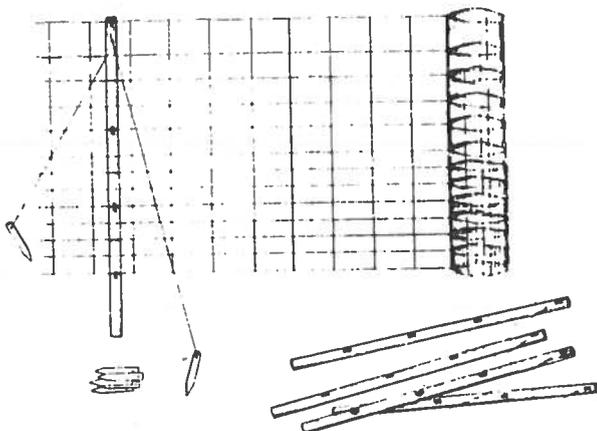
1. Original Wanderzaun „Schnell“

Preisliste 3/89

mit Knotengeflechten auf 50-m-Bahnen — Anfangs- und Endpfosten fest eingeflochten.

Typen	Zaunhöhe cm	DM-Preise je 100 lfdm (zuzüglich MWSt.) mit Zwischenpfosten bei Pfostenabstand				ohne Zwischenpfosten 50-m-Rollen nur mit Anfangs- und Endpfosten	
		ca. 5 m	ca. 6 m	ca. 7 m	ca. 8 m		
Rehwild — Hasen	AS 160/23/15 M*	160	674,—	635,—	615,—	596,—	495,—
	AS 160/23/15 L*	160	534,—	494,—	475,—	455,—	355,—
	AS 160/20/15 L*	160	520,—	481,—	461,—	442,—	341,—
Rehwild	AS 160/15/15 M*	160	593,—	553,—	534,—	514,—	414,—
	AS 160/15/30 M	160	512,—	473,—	453,—	433,—	333,—
	AS 150/13/15 L*	150	437,—	398,—	378,—	359,—	258,—
Rot — Rehwild	AS 200/17/15 M*	200	739,—	683,—	655,—	627,—	485,—
	AS 200/17/30 M	200	633,—	577,—	549,—	521,—	379,—
Rot — Rehwild Hasen — Frischlinge	AS 200/25/15 M*	200	807,—	750,—	722,—	695,—	552,—

Die mit * bezeichneten Ausführungen sind wegen ihrer Engmaschigkeit besonders bei Wanderzäunen in bergigem Gelände zu empfehlen, während man in ebenem Gelände, wo das Geflecht straffer gespannt werden kann, auch mit den 30 cm Querabstandstypen auskommt.



2. „Kulturzaun“ mit Metallpfosten

im Bausatz aus Einzelteilen:

- a) Knotengeflechte auf handelsüblichen Rollen
- b) stabile, verzinkte Stahlrohrpfosten mit Längsdraht-halterungen

Pfosten Ø bis 1,60 m Zaunhöhe 1/2 Zoll = 22 mm Ø
bis 2,00 m Zaunhöhe 3/4 Zoll = 27 mm Ø

- c) Ankerdrähte 2,2 mm Ø auf Ringen von 1,5 kg je 100 lfdm Zaun

3. „Kulturzaun“ mit Ursus-Wildgatter

auf handelsüblichen Rollen

in den Typen	Zaunhöhe cm	DM-Preise je 100 lfdm (zuzüglich MWSt.) für Pfostenabstand				Die Knotengeflechte werden in folgenden Rollenlängen geliefert:	
		ca. 5 m	ca. 6 m	ca. 7 m	ca. 8 m		
Rehwild — Hasen	AS 160/23/15 M	160	596,—	559,—	540,—	521,—	50-m-Rollen
	AS 160/23/15 L	160	456,—	418,—	399,—	380,—	50-m-Rollen
	AS 160/20/15 L	160	442,—	404,—	385,—	367,—	50-m-Rollen
Rehwild	AS 160/15/15 M	160	515,—	477,—	458,—	439,—	50-m-Rollen
	AS 160/15/30 M	160	434,—	396,—	377,—	358,—	100-m-Rollen
	AS 150/13/15 L	150	360,—	322,—	303,—	284,—	50-m-Rollen
Rot — Rehwild	AS 200/17/15 M	200	644,—	590,—	563,—	536,—	50-m-Rollen
	AS 200/17/30 M	200	539,—	484,—	457,—	430,—	100-m-Rollen
Rot — Rehwild Hasen — Frischlinge	AS 200/25/15 M	200	712,—	658,—	631,—	604,—	50-m-Rollen

Zubehör für beide Zaunarten:
Nach Bedarf imprägnierte Häringe zum Verankern der Pfosten:

Holzähänge (aus Fichtenholz mit „Rebkolith UA“ voll imprägniert):
für Ecken und Enden ca. 70 cm lang, Ø ca. 4,5 cm = per Stück DM 1,40
für Mittelpfosten ca. 50 cm lang, Ø ca. 4,0 cm = per Stück DM 1,20

Original DRAHT-BREMER

WANDERZAUN „SCHNELL“ mit Knotengeflechten

aus spezial-dickverzinkten Stahldrähten nach DIN 1548

auf 50-m-Bahnen. — Sofort fix und fertig aufstellbar.



So? . . . oder . . Komplette Einheiten

auf 50-m-Bahnen

Sofort fix und fertig aufstellbar!

Anfangs- und Endpfosten sowie Zwischenpfosten
aus stabilem verzinktem Stahlrohr

Pfosten \varnothing bis 1,60 m Zaunhöhe = $\frac{1}{2}$ Zoll = 22 mm \varnothing
bis 2,00 m Zaunhöhe = $\frac{3}{4}$ Zoll = 27 mm \varnothing

Zwischenpfosten je 50-m-Rolle extra gebündelt.

Hierzu Ankerdrähte 2,2 mm \varnothing je 100 lfdm Zaun
1 Ring à 1,5 kg extra.

Nach Bedarf: Imprägnierte Häringe zum Verankern der Pfosten.

Kein Zeitverlust mit Knüpf- oder Rödellarbeiten zum Verbinden der Geflechtsrollen mit Verbindungs-
Pfosten oder Drahtspannern. ←

Das Prinzip des Wanderzaunes: „Leichter, gleichzeitig

Nachfolgende Montageanleitung veranschaulicht bereits die patente und arb



Bild 1: Rolle öffnen, Verbindungsplatte unten einlegen und Anfangspfosten setzen. Häringe bis handbreit unter Oberkante einschlagen. Ankerdrähte hinter Pfosten überkreuzen und an Häringen befestigen, dann Häringe bis zur Kerbe nachschlagen.

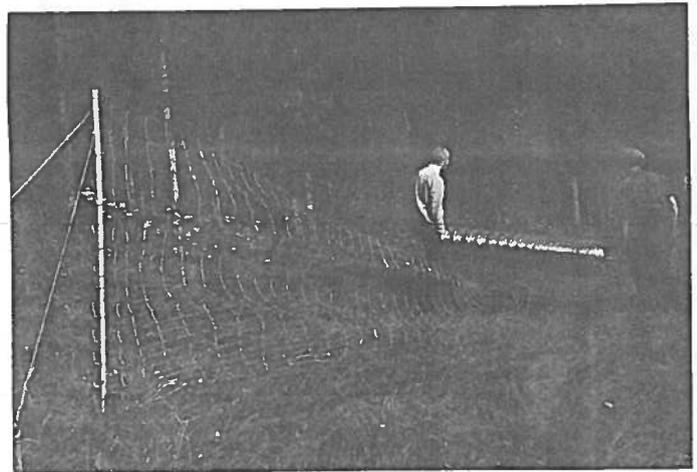


Bild 2: Rolle per Hand ausrollen.

.. so, das ist hier die Frage! ... oder alles aus Einzelteilen,

»KULTURZAUN«

Bausatz bestehend aus:

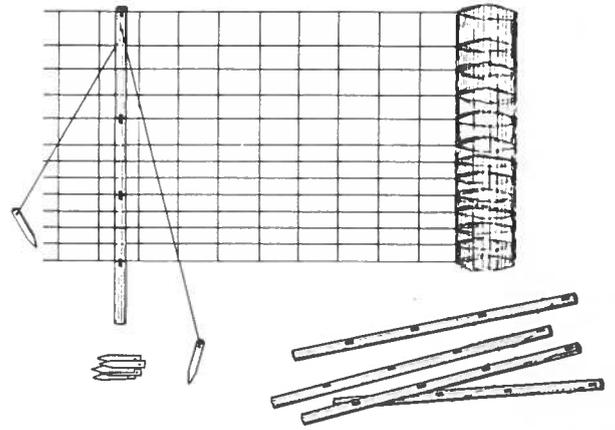
- a) Knotengeflechte auf handelsüblichen Rollen
- b) stabile, verzinkte Stahlrohrpfosten mit Längsdrathalterungen

Pfosten \varnothing bis 1,60 m Zaunhöhe = $\frac{1}{2}$ Zoll = 22 mm \varnothing
bis 2,00 m Zaunhöhe = $\frac{3}{4}$ Zoll = 27 mm \varnothing

- c) Ankerdrähte 2,2 mm \varnothing auf Ringen von 1,5 kg je 100 lfdm Zaun

nach Bedarf:

Imprägnierte Häringe zum Verankern der Pfosten.



► Durch Zusammenbau aller Einzelteile im Walde ist dieser Zaun bauaufwendiger; so natürlich auch beim Abbau zwecks Wiederverwendung an anderer Stelle.

Transport aller Teile, Ausrollen – Aufrichten – Verankern”.

arende Bauweise mit unserem „Original Wanderzaun Schnell”

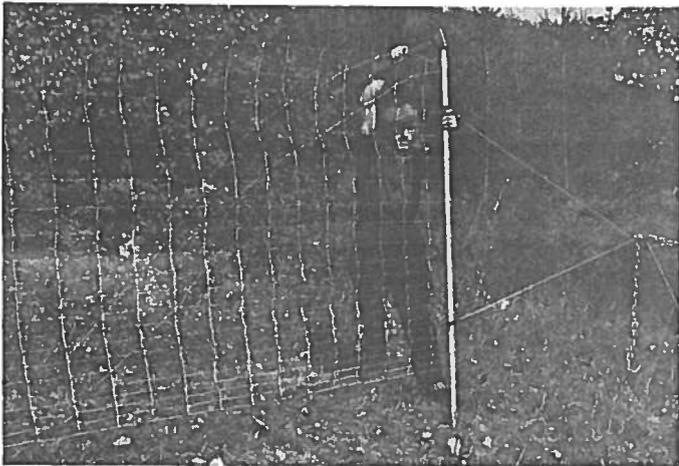


Bild 3: Rolle per Hand vorspannen und Endpfosten setzen (wie zu Bild 1 beschrieben) und verankern. **Starke Zaunspannung** erreicht man durch Power-Puller-Seilzug mit Drahtseil-Lastschlingen.

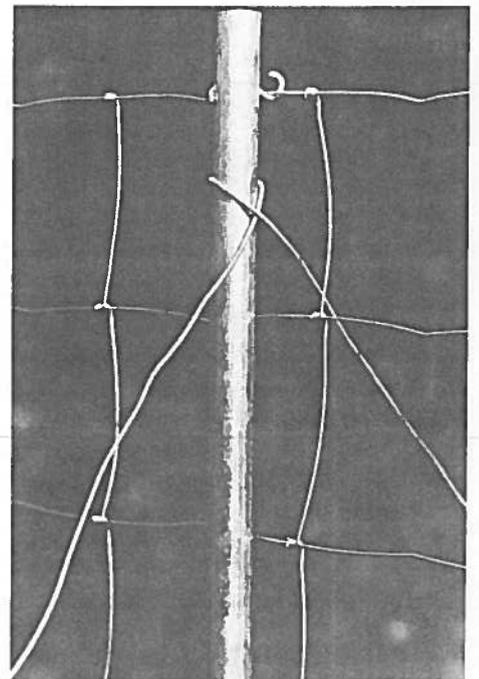


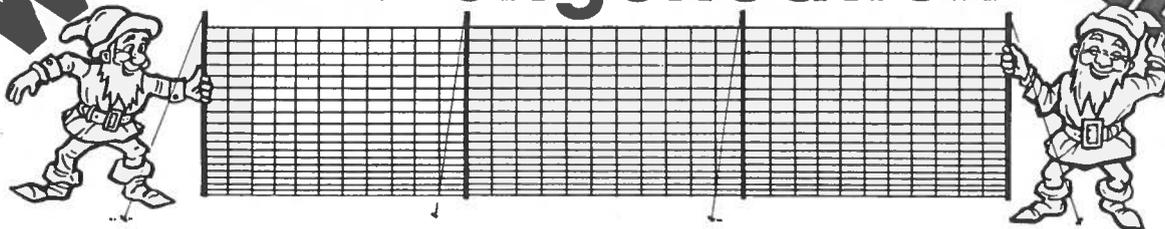
Bild 4: Zaun aufrichten – Zwischenpfosten einhängen (immer Innenseite, siehe auch Bild 5). Ankerdrähte rechtwinkelig zur Front an Häringen verankern. Durch die neuerdings längeren Pfosten (40 bis 50 cm Bodentiefe) ist es bei geraden Zaunfluchten je nach Bodenverhältnissen nicht erforderlich, alle Zwischenpfosten zu verankern.

Bitte wenden!

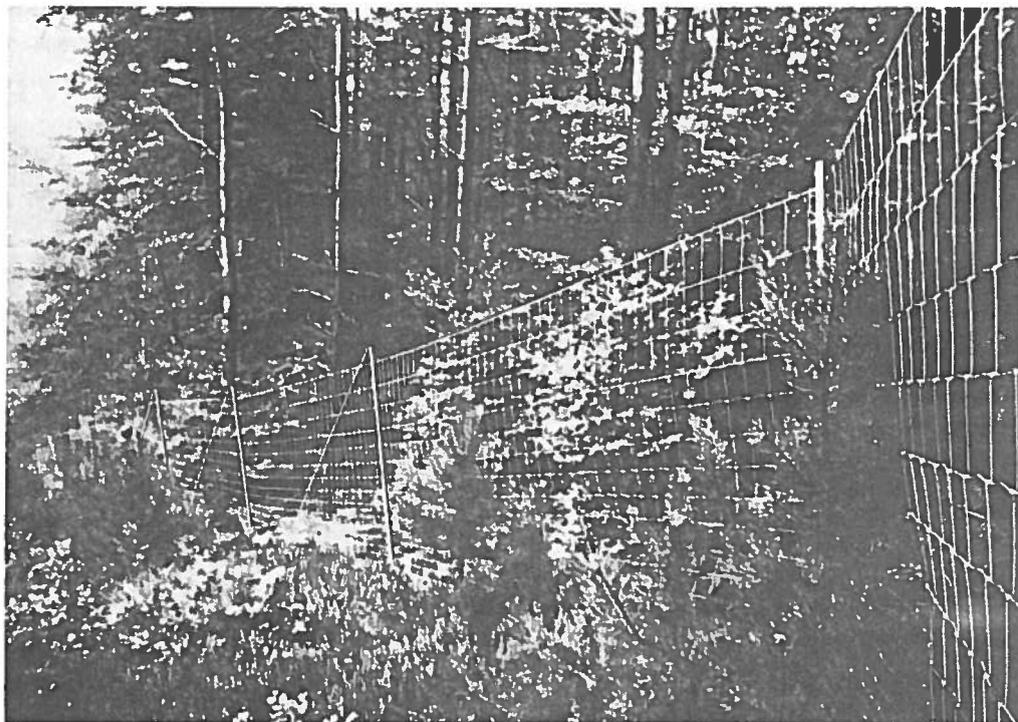


Original DRAHT-BREMER

WANDERZAUN "SCHNELL" mit Knotengeflechten



aus spezial-dickverzinkten Stahldrähten nach DIN 1548
auf 50-m-Bahnen. — Sofort fix und fertig aufstellbar.



Das Prinzip des Wanderzaunes: „Leichter, gleichzeitiger Transport aller Teile, Ausrollen — Aufrichten — Verankern“.

Jede Bahn ist für sich herausnehmbar und reparierbar; Schneebruch und Windfall und alle sonstigen unvermeidbaren oder mutwilligen Zaunbeschädigungen haben ihre Schrecken für die Zaununterhaltung verloren.

Die verblüffend rasche Montage ist nur dadurch möglich, weil der Wanderzaun nicht aus Einzelteilen zusammengebaut werden braucht, sondern in allen Teilen zum Aufbau fix und fertig ein Ganzes ist.

Alles in einem Arbeitsgang, wild- und diebstahl sicher, in kürzester Zeit von wenigen Arbeitskräften ausführbar, bewährt sich immer wieder beim Aufbau, gestattet jede gewünschte Zaunabänderung in kurzer Zeit, wie

Niederlegen bei Fällungen, beim Holzrücken, bei Maschinen- und Gespannarbeiten, zu Äsungszwecken, zum Herausrücken von Wild sowie Veränderung zum Abstellen von Zwangswechseln,

und nicht zuletzt — daher der Name — zum **Wandern von einer Fläche zur anderen** und zum Erweitern der gezäunten Flächen je nach Hieb- oder Kulturfortschritt.

Wanderzäune gestatten rationelle Arbeits- und Betriebsorganisation; **feste Zäune** bedeuten **starre Bindung auf lange Sicht** oder u. U. auch Fehlinvestition vom gesamtwirtschaftlichen Standpunkt aus betrachtet.

Eisenwerk DRAHT-BREMER GmbH

Werk I Bahnhofstraße 24 · Postfach 40
8772 Marktheidenfeld Tel. 09391/5003-0

Werk II Hindenburgring 1 · Postfach 1149
4992 Espelkamp Tel. 05772/3046



